

53.

Trinklied.

(J. F. Castelli.)

Op. 131. No 2.
(1815.)

Mässig, fröhlich.

253.

Brü-der! un - - - ser Er - den -

wal - len ist ein ew' - - ges Stei-gen, Fal - len, bald hin-auf und bald hin-

ab: in dem drän - - gen-den Ge - wüh - le giebt's der Gru - - ben gar so

Chor. (2 Tenöre und Bass.)

vie - - le, und die letz - te ist das Grab. Da-rum Brü-der! schen-ke

f *pp* *f* *p* *cresc.* *f* *p* *f*

ein, muss es schon ge-sun-ken sein, sin-ken wir be-rauscht vom
Wein, da-rum Brü - - der! schen-ket ein, muss es schon ge-sun-ken
sein, sinken wir be-rauscht vom Wein.

54.

Klaglied.

(Fr. Rochlitz)

Op. 131. N^o 3.
(1812.)

Langsam, mit Ausdruck.

254. *pp*
Mei-ne Ruh' ist da-hin, mei-ne